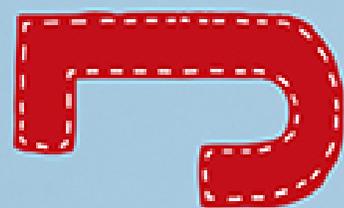
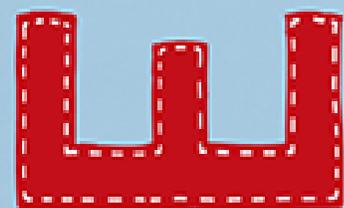
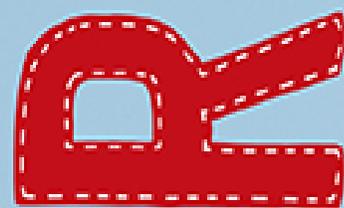
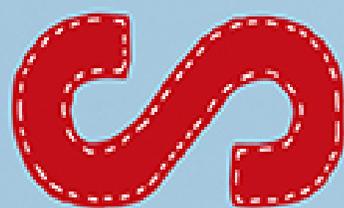
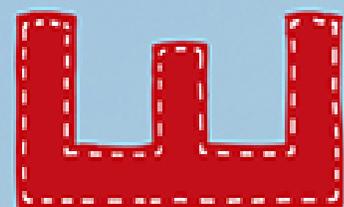
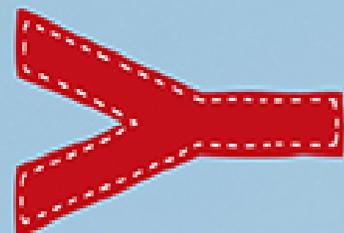


SABRINA KERSCHER

**KLEIDER & SHIRTS**

**PLUS SIZE**

**ALLES**



**MIX AND MATCH**  
**ÜBER 100 PROJEKTE**  
**IN DEN GRÖßEN 46-56 NÄHEN**

**EMF**





ALLES  
**JERSEY**

**KLEIDER & SHIRTS**

**PLUS SIZE**

SABRINA KERSCHER



EIN BUCH DER  
EDITION MICHAEL FISCHER

Alle in diesem E-Book veröffentlichten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Verlags gewerblich genutzt werden. Eine Vervielfältigung oder Verbreitung der Inhalte des E-Books ist untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Projekte aus diesem E-Book sind nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt oder als Spende an gemeinnützige Organisationen und Einrichtungen sowie als Ausstellungsstücke mit dem Vermerk auf den Urheber:

Design: © 2020 Edition Michael Fischer aus dem Buch „Alles Jersey – Kleider nähen Plus Size“.

Für die kommerzielle Verwendung der Vorlagen und fertiggestellten Projekte muss die Erlaubnis des Verlags vorliegen.

Die im E-Book veröffentlichten Aussagen und Ratschläge wurden von Verfasser und Verlag sorgfältig erarbeitet und geprüft. Eine Garantie für das Gelingen kann jedoch nicht übernommen werden, ebenso ist die Haftung des Verfassers bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.

Bei der Verwendung im Unterricht ist auf dieses E-Book hinzuweisen.

EIN E-BOOK DER EDITION MICHAEL FISCHER

2. Auflage 2020

© 2020 Edition Michael Fischer GmbH, Donnersbergstr. 7, 86859 Igling

Covergestaltung, Layout und Satz: Bernadett Linseisen

Bilder: © Corinna Brix, München (Cover, Projektaufmacher, Autorenporträt), © Sabrina Kerscher (Grundlagen- und Schrittfotos), © Tatjana Jentsch (S. 67, 111)

Schnittkonstruktion: Schnittmacherei, Solveigh Keikavoussi, Hamburg

Redaktion und Lektorat: Judith Wiedemann

Herstellung: Laura Denke

ISBN 978-3-7459-0221-1

[www.emf-verlag.de](http://www.emf-verlag.de)

# Schnittmuster

Die Schnittmuster für dieses eBook finden Sie unter [www.emf-verlag.de](http://www.emf-verlag.de).  
Das Passwort zum Herunterladen der Dateien finden Sie [hier](#).

# Inhalt

[Vorwort](#)

## [Grundlagen](#)

[Was du können musst](#)

[Alles Jersey – Was ist das überhaupt?](#)

[Einlagen und Kurzwaren](#)

[Nützliche Näh Helfer](#)

[Rock die Overlock](#)

[Jersey nähen mit der Nähmaschine](#)

[Die richtige Größe nähen](#)

[Schnittmuster anpassen](#)

[Vorbereiten und zuschneiden](#)

[Grundanleitungen](#)

## [Projekte](#)

### [Bridget](#)

[Bridget #1 Basic-Kleid mit Stehkragen](#)

[Bridget #2 Kleid Mit eingereichten Stufen](#)

[Bridget #3 Shirt mit Stehkragen und Puffärmeln](#)

[Varianten des Probenähteams](#)

### [Lolo](#)

[Lolo #1 Basic-Kleid mit lockerem Sitz](#)

[Lolo #2 Kapuzenhoodie mit Saumbund](#)

[Lolo #3 Maxirock mit Gummibund](#)

[Varianten des Probenähteams](#)

## *Toni*

[Toni #1 Kleid In Trapezform mit Beuteltaschen](#)

[Toni #2 Kleid in A-Linie](#)

[Toni #3 Kleid mit saumVolant](#)

[Varianten des Probenähteams](#)

## *Wilma*

[Wilma #1 Kleid mit Nahttaschen](#)

[Wilma #2 Kleid mit Seitentaschen und Schlitz](#)

[Wilma #3 Shirt mit V-Ausschnitt](#)

[Varianten des Probenähteams](#)

[Von Herzen Danke](#)

[Über die Autorin](#)

*„In ihrem schönsten  
Kleid wird es keiner  
Frau zu kalt.“*

COCO CHANEL



# Vorwort

*Erstens*: Du kannst Kleider tragen.

*Zweitens*: Du kannst Kleider nähen.

Egal ob ein Tag im Laden, ein Spaziergang mit meinem Hund Marley, ein Lümmelabend auf dem Sofa oder die fette Party. Egal ob es regnet, schneit oder die Sonne vom Himmel brennt – ich trage Kleider. Seit ich meine Kleider selber nähe, bin ich in Windeseile für jeden Anlass und jede Witterung mit einem einzigen Griff in den Kleiderschrank komplett angezogen.

Wenn ich einmal einen perfekten Schnitt gefunden habe, der meine weiblichen Vorzüge hervorhebt und die verbliebenen Problemzonen nach drei Schwangerschaften kaschiert, darf das Kleid gerne mehrfach in den Schrank wandern. Denn genäht aus den verschiedensten Stoffen und mit minimalsten Änderungen, sieht ein und dasselbe Kleid jedes Mal wieder völlig anders aus.

Als von meiner Lektorin die Anfrage für das Buchprojekt kam, wusste ich gleich, was meine Mission sein wird: Ein Buch mit Kleiderschnitten, die du, immer wieder leicht abgeändert, in jeder Lebenslage tragen kannst und dich dabei rundum wohlfühlst.

Die vier Grundmodelle Bridget, Lolo, Toni und Wilma sind nach mir und meinen drei Töchtern benannt. Jede von ihnen unterschiedlich – genau wie die Kleider – wild, brav, verspielt, locker-lässig oder elegant.

Du wirst sehen – mit den bebilderten Schritt-für-Schritt-Anleitungen ist es spielend leicht, immer wieder neue Wohlfühlteile zu nähen. Auch für Anfänger. Ich bin selbst keine gelernte Schneiderin, sondern habe mich in den letzten Jahren langsam herangetastet und ständig neu dazugelernt. Einfach machen ist meine Devise, und mittlerweile weiß ich auch genau, welche Stoffe und Schnitte mir schmeicheln.

Du kannst das auch!

Viel Freude beim Nähen,

*brina*



# Grundlagen

## Was du können musst

Das ist gar nicht mal so viel. Du solltest dich schon ein bisschen mit deiner Nähmaschine angefreundet haben. Das bedeutet, du kennst die Grundfunktionen, weißt, wie du sie einfädeln musst und wie du die einzelnen Stiche einstellen kannst. Du solltest in der Lage sein, im Abstand von einem Zentimeter zur Stoffkante zu nähen. Dieser Zentimeter ist bei jeder Maschine markiert und die Nahtzugabe, die im gesamten Buch beibehalten wird. Wenn du noch keine Nähmaschine besitzt, gebe ich dir den Tipp, dich in einem Fachgeschäft beraten zu lassen. Probiere aus, ob sich mit den Maschinen verschiedene Stoffarten leicht nähen lassen. In unserem Fall wäre es gut, wenn deine Maschine beim Nähen mit Jersey keine Zicken macht. Lass dich nicht von unzähligen Zierstichen blenden. Denn alles, was deine Maschine können muss, ist Vorwärts- und Rückwärtsnähen, und einen Zickzackstich sollte sie haben. Wenn du nicht so viel Geld ausgeben möchtest, frage nach gebrauchten Maschinen. Denn eine alte, solide Markenmaschine näht um Welten besser als ein preislich vergleichbares Gerät aus dem Supermarkt! Wenn du dir unsicher bist, besuche erst einen Nähkurs, bevor du eine Nähmaschine kaufst. Dort kannst du dein neues Hobby zunächst einmal ausprobieren und dich mit Gleichgesinnten austauschen.

Ereldigt? Dann würde ich sagen:

*Let's get the party started!*

# Alles Jersey - Was ist das überhaupt?

Im Gegensatz zu Webware, die wir umgangssprachlich häufig als einfache Baumwolle bezeichnen und die, wie der Name schon sagt, gewebt wird, ist Jersey ein gewirkter bzw. gestrickter Stoff. Die einzelnen gestrickten Maschen sind gut erkennbar. Aufgrund seiner Herstellung ist Jersey dehnbar und elastisch. Ursprünglich wurde Jersey aus Wolle hergestellt und erfuhr seinen ersten Durchbruch Anfang des 20. Jahrhunderts mit den Kollektionen von Coco Chanel. Somit wurde der Jersey in der Haute Couture salonfähig und löste seine bis dahin fast ausschließliche Verwendung als Herrenunterwäsche ab.

Der weiche, anschmiegsame Stoff ist atmungsaktiv und saugfähig und somit gut für körpernahe Kleidung geeignet.

Aber Jersey ist nicht gleich Jersey. Es gibt verschiedene Arten, die sich in ihrer Zusammensetzung und Strickart stark unterscheiden. Alle nun folgenden Wirkwaren sind für die Kleider in diesem Buch geeignet. Wie dein Kleid fallen, ob es elegant oder sportlich, für Sommer oder Winter geeignet sein soll, musst du dir im Vorfeld überlegen. Danach entscheidest du dich für den passenden Stoff. Meiner Meinung nach geht nichts über einen Besuch im Stoffladen, wo du den Stoff anfassen, fühlen und ihn schon mal vor dem Spiegel an dir drapieren kannst.

## SINGLE JERSEY VS. DOUBLE JERSEY

Grundsätzlich unterscheidet man zwischen Single und Double Jersey. Single Jersey, manchmal auch Trikotstoff genannt, ist ein einlagig gestrickter Stoff. Die Maschen werden nacheinander mit einem Faden gestrickt. Dabei sind auf der Vorderseite die rechten Maschen und auf der Rückseite des Stoffes die linken Maschen zu sehen. Durch das feine Maschenbild ist Single Jersey dehnbar, dünn und weich. Deshalb erfordert die Verarbeitung etwas Geduld, da sich die Ränder leicht einrollen. Beim Double Jersey dagegen werden mehrere Maschen mit mehreren Fäden gleichzeitig gewirkt. Er hat entweder beidseitig rechte oder beidseitig linke Maschen, wodurch der Stoff insgesamt schwerer und robuster fällt.

## BAUMWOLLJERSEY

Baumwolljersey ist der Klassiker unter den Jerseystoffen. Er besteht entweder aus 100 % Baumwolle oder enthält einen kleinen Anteil an

Elasthan. Ohne Elasthan ist der Stoff zwar dehnbar, aber nicht elastisch, das bedeutet, er springt nicht in die ursprüngliche Form zurück und kann gegebenenfalls ausleiern.

## INTERLOCK JERSEY

Interlock Jersey besteht meist aus 100 % Baumwolle und ist ein zweiseitig gestrickter Stoff, bei dem beide Lagen miteinander verstrickt werden. So erscheinen auf beiden Seiten nur rechte Maschen. Dadurch ist er etwas dicker, wärmer und weicher, aber gleichzeitig auch nicht so dehnbar und elastisch wie Single Jersey. Interlock Jersey ist gut für etwas locker sitzende Kleider geeignet.

## RIPPENJERSEY BZW. BÜNDCHENWARE

Dieser Strickstoff ist einlagig und wird abwechselnd mit rechten und linken Maschen gewirkt. So erscheint er auf beiden Seiten gleich. Achte beim Kauf auf einen Elasthananteil, damit sich das Bündchen nach dem Dehnen wieder gut zusammenzieht und nicht ausleiern. Fein oder grob gerippt, eignet sich der Stoff gut für Saumabschlüsse an Ärmeln oder am Halsausschnitt.

## SWEATSHIRTSTOFF

Sweat ist dem Single Jersey sehr ähnlich. Auf der rechten Seite sind die rechten Maschen sichtbar. Auf der Rückseite wird ein angerauter Futterfaden mit eingestrickt. Dadurch ist Sweat flauschig und warm.

## SOMMERSWEAT ODER FRENCH TERRY

French Terry unterscheidet sich dadurch von Sweat-shirtstoff, dass der Futterfaden auf der Rückseite nicht angeraut wird und somit die Schlaufen auf der linken Seite sichtbar sind. Er eignet sich für das ganze Jahr, da er nicht so warm ist.

## JACQUARDJERSEY

Jacquardjersey ist ein gemusterter Jerseystoff. Er wird an zwei Nadelreihen hergestellt. Es können verschiedene Muster gestrickt werden. Durch das Variieren von Bindungen in den verschiedenen Maschenreihen können ganz unterschiedliche Muster und Strukturen entstehen. Der Stoff bietet also eine Vielfalt an Optiken.

## VISKOSEJERSEY ODER MODAL

Viskose ist ein industriell hergestelltes Material aus natürlicher Zellulose. Oft wird diskutiert, ob Viskose denn nun natürlich oder chemisch ist. In jedem Fall wirkt Viskosejersey durch seinen leichten Glanz im Gegensatz

zu Baumwolljersey schicker und weniger sportlich.

## ROMANITJERSEY ODER PUNTO DI ROMA

Romanit, oder auch Punto di Roma genannt, ist ein feiner Strick mit zwei rechten Seiten, der durch seine feste Qualität etwas robuster wirkt und schwerer fällt. Er ist formstabil und weniger elastisch als Baumwolljersey und daher sehr gut geeignet für körpernahe, figurbetonende Kleider.

## TENCEL

Tencel ist eine nachhaltige Lyocell-Faser, welche, ähnlich wie Viskose, aus aufbereiteten Holz-Zellulosefasern gewonnen wird. Tencel-Stoffe sind robust, haben einen schweren Fall und einen matten, eleganten Glanz. Dabei sind sie saugfähig, atmungsaktiv und fühlen sich auf der Haut angenehm weich an.

## PFLEGEHINWEISE

- ☞ Damit du lange Freude an deinen selbstgenähten Kleidern hast, rate ich dir, dich an die Pflegehinweise zu halten. Diese findest du häufig auf der Webkante aufgedruckt.
- ☞ Wasche deine Stoffe vor dem Vernähen! Je nach Zusammensetzung und der Qualität können sie beim Waschen ein wenig einlaufen.
- ☞ Jerseystoffe sind recht pflegeleicht. Sie sollten aber nicht heißer als 40 Grad gewaschen werden, da vor allem bei einem hohen Elasthananteil die synthetischen Fasern zerstört werden und der Stoff somit an Elastizität verlieren kann.
- ☞ Verwende Fein- oder Color-Waschmittel, damit die Leuchtkraft von farbigen Stoffen erhalten bleibt.
- ☞ Das Trocknen im Trockner ist weniger ratsam, da auch hier durch die zu starke Erhitzung die Fasern geschädigt werden.

# Einlagen und Kurzwaren

## EINLAGEN

Es ist ratsam, den Stoff an stark beanspruchten Teilen deines genähten Kleidungsstücks zu verstärken, damit es die Form behält. Außerdem erleichtert die Einlage oft das Nähen an kniffligen Stellen.

Kragenteile, Knopfleisten, Belege und Ausschnittkanten – dies sind Schnittteile, bei denen häufig Einlage zum Einsatz kommt. Das gängigste Produkt, welches du im Fachhandel findest, ist Vlieseline. Glücklicherweise sind die meisten Einlagen aufbügelbar, d. h. es verrutscht nichts und die Verarbeitung ist somit auch für Nähanfänger problemlos. An der Webkante der Vliese sind die Verarbeitungshinweise aufgedruckt, z. B. wie heiß dein Bügeleisen beim Aufbügeln eingestellt sein muss, ob du besser mit Dampf bügelst oder nicht usw.

Ich stelle dir hier einige Einlagen vor. Da es aber in diesen Anleitungen wenige Stellen gibt, an denen eine Einlage wirklich sinnvoll ist, fasse ich mich kurz.

## EMPFEHLUNGEN FÜR JERSEYSTOFFE

**G 785** ist eine weiche, leichte und bi-elastische Gewebereinlage. Gut geeignet für zarte, fließende Jerseystoffe, wie Viskose oder leichte Baumwolljerseys.

**H 609** verwende ich gerne für Kragenteile, z. B. Stehkragen, um dem Schnittteil etwas mehr Stand zu verleihen. Die Einlage ist eine leichte, bi-elastische Wirkeinlage aus Polyamidgarnen.

**G 770** ist eine mittelschwere Gewebereinlage aus Synthetikfasern. Gut geeignet für schwere Stoffe.

**Saumfix** ist ein zweiseitig aufbügelbares Saumband. Versäubere deinen Saum und bügle ihn einmal um. Lege das Saumfix in den Saum und bügle es mit einem feuchten Tuch schrittweise gut auf. Eine einfache Lösung, um einen sauberen Saum zu arbeiten, ohne zu nähen.

**Framilonband** ist ein nähbares Band mit sehr hoher, dauerhafter Elastizität zum Sichern von elastischen Nähten sowie für Kräuselungen.

## KURZWAREN

Kommen wir nun zum „Schnickschnack“, mit dem du deinem Kleid den